

FRÜHJAHR 2017

der zweite

Wien auf der Donau erleben.

Die DDSG Blue Danube startet in die Hauptsaison und Wien kann wieder mit dem Schiff entdeckt werden. Auch Ausflüge in die Wachau sind im Angebot.

Ein Ärgernis für Anrainer.

In naher Zukunft sollen Tausende von LKWs durch eine beruhigte Wohnstraße fahren, um den Bauschutt aus dem Norbahnhofviertel abzutransportieren.



Das Projekt Prater Glacis wird ab 2018 verwirklicht

Derzeit wird das Areal in der Perspektivstraße 6 noch als Parkraum genutzt.
Ab 2018 werden drei moderne und innovative Bauobjekte entstehen.



© ZECHNER & ZECHNER / ISOCHROM

INNOVATIV! Unter dem Namen „Prater Glacis“ entsteht ein ganz neues Bauprojekt.

Nach einem spannenden anonymen Architekturwettbewerb sollen ab 2018 unter der Dachmarke „Prater Glacis“ drei neue Objekte mit unterschiedlicher Nutzung entstehen. Der Bauteil A soll Raum für ein Hotel bieten. Ein Hostel und Serviced Apartments findet man im Bauteil B und das Bauteil C soll als Bürogebäude genutzt werden. Der Architekturwettbewerb wurde von einem unabhängigen Preisgericht beurteilt und pro Bauteil wurde je ein Gewinnerprojekt ermittelt. Besonderes Augenmerk wurde dabei auf eine besonders nachhaltige Bauweise gelegt. Eine weitere Vorgabe war neben der Beibehaltung der vorhandenen Parkmöglichkeiten auch die Nutzung der Erdgeschoßflächen für Gastronomie und Retail.

Bei Bauteil A hat der Entwurf der Architekten Zechner & Zechner gewonnen. Das L-förmige

PRATER GLACIS

EIN INNOVATIVES PROJEKT

DAS DERZEIT NOCH ALS PARKRAUM GENUTZTE AREAL IN DER PERSPEKTIVSTRASSE 6 BEIM WIENER PRATER SOLL BALD IN NEUEM GLANZ ERSTRAHLEN.



UNTER EINEM DACH | Hotel, Hostel, Serviced Apartments sowie ein Bürogebäude entstehen.



© ZECHNER & ZECHNER / ISOCHROM

IG-Immobilien hat sich schon in den vergangenen Jahren als verlässlicher Partner präsentiert.

GERHARD KUBIK

Hotelgebäude bietet auf einer bebauten Fläche von 1.150 m² genügend Platz sowohl für Standard- als auch barrierefreie Deluxe-Zimmer. Ein absoluter Blickfang des modernen Budget-Design-Hotels wird die außergewöhnliche Lochfassade sein. Für die Umsetzung von Bauteil B werden Holz, Glas und Sichtbeton eingesetzt. Das Siegerprojekt von dem Architekturbüro nonconform besteht aus einem Gebäude mit sechs Stockwerken welches mit einer Holzfassade verkleidet ist, das auf ein verglastes Erdgeschoß aufsetzt. Das Herzstück des Gebäudes ist ein begehrter, vertikaler Garten. Dieser soll den Menschen als Ruheoase dienen. Gleichzeitig ist der Garten auch als Lärmschutz ausgelegt. Neben günstigen Hostel-Zimmern soll das Projekt auch sogenannte Serviced Apartments, also komplett möbliert Wohnungen, enthalten. Die Wohn-

bereiche werden durch großzügig strukturierte und öffentliche Zonen ergänzt. Darunter soll sich unter anderem auch ein tolles Gastronomieangebot am Dach des Gebäudes befinden. Das Siegerprojekt für den dritten Bauteil C soll ein nahezu energieautarkes Bürogebäude mit Holzfassade und Photovoltaik-Anlage am Dach werden. Die moderne Büroanlage wurde von Franz & Sue entworfen. Das Gebäude setzt vor allem auf Nachhaltigkeit und ein zeitgemäßes Arbeits- und Raumkonzept. Offene Arbeitswelten und kleineren Büroeinheiten stehen dabei bei der Planung im Mittelpunkt.

INFO

Ab 2018 wird das innovative Projekt, bei dem unter dem Dachnamen „Prater Glacis“ drei neue Bauobjekte entstehen werden, in die Bauphase gehen.